

Rettungsschirm für vom Coronavirus geschädigte Unternehmen im Weserbergland geht jetzt auf

Geschrieben von: Lorenz

Donnerstag, den 02. April 2020 um 14:34 Uhr

Morgen früh können schon die Anträge gestellt werden

Rettungsschirm für vom Coronavirus geschädigte Unternehmen im Weserbergland geht jetzt auf

Donnerstag 2. April 2020 - Hameln (wbn). Morgen früh ab 8 Uhr können schon die ersten Anträge gestellt werden.

Der Rettungsschirm für coronavirus-geschädigte Unternehmen im Landkreis Hameln-Pyrmont ist nunmehr entfaltet worden. Mit einer großen Mehrheit haben alle erforderlichen politischen Gremien im Landkreis Hameln-Pyrmont den Weg für das fünf Millionen Euro schwere kommunale Rettungspaket freigemacht.

Fortsetzung von Seite 1

Da die Stadt- und Gemeinderäte sowie der Kreistag Hameln-Pyrmont aufgrund der Corona-Krise derzeit nicht zusammenkommen können, wurde im „digitalen Umlaufverfahren“ über die Richtlinie für ein gemeinsames Hilfsprogramm für Unternehmen entschieden.

Der Landkreis Hameln-Pyrmont ko-finanziert das Programm mit 2,5 Millionen Euro. Die acht kreisangehörigen Städte und Gemeinden beteiligen sich entsprechend ihrer jeweiligen Einwohnerzahl mit weiteren 2,5 Millionen Euro. Ab sofort steht das Geld als Soforthilfe zur Verfügung. Die Stadt Hameln fungiert für ihren Bereich als Bewilligungsbehörde, für die anderen Städte und Gemeinden nimmt der Landkreis diese Funktion gebündelt wahr. Anträge für dieses Hilfsprogramm können beim Landkreis Hameln-Pyrmont ab morgen, Freitag, den 3. April 2020, 8.00 Uhr gestellt werden.

Die Anträge sowie alle weiteren Informationen sind dann unter www.hameln-pyrmont.de/hinw_eisefuerunternehmen zu

Rettungsschirm für vom Coronavirus geschädigte Unternehmen im Weserbergland geht jetzt auf

Geschrieben von: Lorenz

Donnerstag, den 02. April 2020 um 14:34 Uhr

finden. Fragen zu der Antragstellung beantwortet auch die Hotline für Unternehmen unter 05151 / 903 1919, montags – freitags von 8.00 Uhr – 16.00 Uhr sowie samtags von 10.00 Uhr – 12.00 Uhr. Bei der Stadt Hameln können Anträge ab Freitag, 3. April, 8 Uhr, gestellt werden. Alle Informationen und Vordrucke werden ab diesem Zeitpunkt auf der städtischen Internetseite

www.hameln.de

freigeschaltet. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Soforthilfe-Teams der Stadt Hameln sind morgen ab 10 Uhr sowie in den kommenden Wochen montags bis freitags von 8 bis 16 Uhr unter der Telefonnummer 05151/202-7087 zu erreichen (E-Mail: soforthilfe@hameln.de).